

Rede von Lotta Grünauer

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Lotta Grünauer. Ich bin 16 Jahre alt und mache meine Ausbildung bei der Holzmanufaktur Ralf Ichtters.

Vor drei Wochen hatte ich die besondere Gelegenheit, mit meinen Kollegen sowie den Mitarbeitenden der Firmen Theurer und WÜRTH, der Stiftung WÜRTH und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in der Normandie ein Gedenkzeichen zum 81. Jahrestag der Landung der Alliierten aufzustellen. Dieses Gedenkzeichen haben wir gemeinsam entworfen und gebaut.

Für mich war das viel mehr als eine spannende Reise an einen geschichtsträchtigen Ort.

Der Besuch der Soldatenfriedhöfe in der Normandie war etwas Besonderes und auch Neues für mich. Ich stand zwischen unzähligen Gräbern von Gefallenen. Viele waren kaum älter als ich. Sie hätten eine Ausbildung machen können, die Welt bereisen, Pläne schmieden und später eine Familie gründen. Aber stattdessen kamen sie nie mehr zurück.

An manchen Gräbern lagen frische Blumen. Auch heute noch, 80 Jahre nach Kriegsende. Das hat mich sehr berührt. Denn es zeigt: Diese Menschen sind nicht vergessen.

Nach der Reise habe ich mit meinen Eltern und Großeltern gesprochen – über das, was ich erlebt und erfahren habe. Ich habe nun ein neues und größeres Bewusstsein dafür, zu einer Generation zu gehören, die in Frieden aufgewachsen ist.

Aber das ist nicht selbstverständlich. Das war es nie und ist es auch heute nicht.

Deshalb ist es so wichtig, dass wir alle die Erinnerung wach halten. Und dass sich Menschen – aus verschiedenen Ländern, Generationen und Berufen – dafür einsetzen, dass Orte der Erinnerung erhalten und geschaffen werden. Sonst hätte ich nicht erfahren, wie Geschichte sich anfühlt, wenn man mitten drinsteht.

Ich bin sehr froh und dankbar, dass ich auch heute dabei sein darf, um unser Gedenkzeichen einzuweihen und Ihnen zu sagen, was es für mich bedeutet:

Das Gedenkzeichen soll ein Ort des Erinnerns sein. Es erinnert uns an das, was vor 81 Jahren hier geschehen ist. Aber es ist vor allem ein Zeichen der Hoffnung für eine Zukunft in Frieden.